

Qualifizierung zur Praxismentorin / zum Praxismentor

März - November 2017



Die Qualifizierung zur Praxismentorin / zum Praxismentor wird angeboten und durchgeführt von:



An Entwicklung und Planung beteiligt sind:

- Fachschule für Sozialpädagogik Bremen-Neustadt
- Hans-Wendt-Stiftung
- KiTa Bremen (Eigenbetrieb der Stadtgemeinde Bremen)
- Landesverband Evangelischer Tageseinrichtungen für Kinder der Bremischen Evangelischen Kirche
- Senatorin für Kinder und Bildung
- Universität Bremen, Fachbereich 12
- Verbund Bremer Kindergruppen, zusammen groß werden e. V.

Ausbildung verändert sich

Längst ist die Kindertageseinrichtung zu einer Bildungseinrichtung geworden. Dieser Anspruch schlägt sich auch in den Anforderungen an die pädagogischen Fachkräfte nieder. Qualifizierter Nachwuchs für die Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsaufgaben wird immer wichtiger.

Neben der Ausbildung an den Fachschulen gibt es seit mehr als zehn Jahren in Bremen einen Studiengang an der Universität, der Elementarpädagog*innen gemeinsam mit zukünftigen Grundschullehrer*innen qualifiziert. An beiden Ausbildungsorten wurden in den letzten Jahren Praktikumsstrukturen verändert und weiter entwickelt, die in der Praxismentor*innen-Qualifizierung berücksichtigt werden.

Praxis als Ausbildungsort

Die Praxis gewinnt als Ausbildungsort einen immer höheren Stellenwert. Theoretische, an der Schule oder Universität erworbene Kenntnisse werden in der Kindertageseinrichtung erprobt und so zu Handlungswissen. Für einen gelungenen Praxistransfer benötigen Lernende in der Praxis erfahrene und kompetente Mentorinnen und Mentoren, die sie bei ihren ersten Schritten im Berufsfeld Kindertageseinrichtung begleiten und unterstützen.

Kompetenz für Ausbilder*innen

Mit der trägerübergreifenden Qualifizierung zur Praxismentorin / zum Praxismentor möchten wir erfahrene Praktiker*innen ermöglichen, sich zu kompetenten Praxisbegleiter*innen weiterzubilden. Ausgehend von eigenen Erfahrungen werden Kenntnisse und Methoden vermittelt, in der Praxis erprobt, dokumentiert und gemeinsam reflektiert. Die Teilnehmer*innen gewinnen Sicherheit und fachliche Kompetenz in Ausbildungssituationen mit Praktikant*innen der verschiedenen Praktika und Ausbildungsstufen.

Zielgruppe

Die Qualifizierung zur Praxismentorin / zum Praxismentor (PMQ) richtet sich an pädagogische Fachkräfte mit mindestens dreijähriger Berufserfahrung, die Praktikantinnen und Praktikanten verschiedener Ausbildungsstätten (z. B. Fachschule oder Universität) in Kindertageseinrichtungen anleiten und begleiten. **Voraussetzung für die Teilnahme ist der Besuch der zweitägigen Fortbildung für Anleiterinnen und Anleiter der Senatorin für Kinder und Bildung. Der Besuch der Fortbildung darf maximal fünf Jahre zurückliegen.** (Weitere Hinweise hierzu unter Organisatorisches, S. 9)

Es können nur pädagogische Fachkräfte teilnehmen, die im Land Bremen beschäftigt sind.

Struktur und Inhalte

Die Qualifizierung erfolgt in sechs thematisch voneinander abgegrenzten Bausteinen. Die Inhalte orientieren sich an den Anforderungen, wie sie durch die zurzeit relevanten Praktika der Bremer Fachschulen für Sozialpädagogik (Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin bzw. zum staatlich anerkannten Erzieher) und der Universität Bremen (BA Bildungswissenschaften des Primar- und Elementarbereichs) an die Mentorinnen und Mentoren von Praktikantinnen und Praktikanten gestellt werden.

Die Bausteine sind eng aufeinander abgestimmt. Sie werden überwiegend durch ein Dozent*innen-Team aus einer Ausbildungsstätte und einer Praxis- bzw. Trägervertreter*in geleitet. Jeder Baustein besteht aus einem ganzen und einem halben Tag. Der ganze Tag dient zur Erarbeitung, Vermittlung und dem Austausch inhaltlicher und methodischer Kenntnisse und Erfahrungen. Der Nachmittag bietet Möglichkeiten, einzelne Aspekte oder Fragestellungen des Bausteins zu vertiefen und eigene Praxis-Erfahrungen zu reflektieren - zum Beispiel in Form kollegialer Beratung.

Baustein 1:

Gesprächsführung in der Praxisbegleitung

- Grundlagen der Gesprächsführung
- Methoden der Gesprächsführung
- Beurteilung
- Gesprächsanalysen

Referentinnen:

- Kyra Grewe (Fachschule für Sozialpädagogik)
- Kristin Tanneberg (Verbund Bremer Kindergruppen, zusammen groß werden e. V.)

Baustein 2:

Eigene Selbstbildungsprozesse und Konsequenzen für die Praxis

- Reflexion der eigenen Bildungsbiografie
- Persönliche Ressourcen
- Rollenbestimmung als Praxismentor*in

Referentinnen:

- Dr. Corina Rohen (Universität Bremen)
- Sonja Gloistein (Landesverband Evangelischer Tageseinrichtungen für Kinder in Bremen)

Baustein 3:

Analyse und Reflexion von pädagogischen Prozessen

- Reflexion von pädagogischen Prozessen und Schlüsselsituationen
- Reflexion des persönlichen Handelns (unter besonderer Berücksichtigung der Arbeit mit Kindern bis zu drei Jahren und der Umsetzung inklusiven Handelns im Alltag)

Referentinnen:

- Gisela Koeppel (Universität Bremen)
- Elke Taschies (KiTa Bremen)

Baustein 4: Methodische und didaktische Prinzipien der Lernbegleitung im Praktikum

- Wie erkenne ich Lernfortschritte?
- Wie kann ich Lernfortschritte unterstützen und begleiten?
- Umsetzung in die Praxis anhand angepasster Instrumente

Referentinnen:

- Sonja Gloistein (Landesverband Evangelischer Tageseinrichtungen für Kinder in Bremen)
- Sabine Buhk (KiTa Bremen)

Baustein 5: Umgang mit Konflikten

- „Klassische“ Konflikte während des Praktikums
- Strategien entwickeln, um Konflikte zu bewältigen
- Weitere Unterstützungsmöglichkeiten

Referent*innen:

- Velten Schmidmann (Fachschule für Sozialpädagogik, Bremen-Neustadt)
- Hanne Holm (ehemals Hans-Wendt-Stiftung, Bremen)

Baustein 6: Zusammenarbeit mit Eltern

- Einführung der Praktikant*innen in die Zusammenarbeit mit Eltern
- Gestaltung von Erziehungs- und Bildungspartnerschaft
- Rolle der Praktikantin/des Praktikanten in der Begegnung mit Eltern
- Besonderheiten in der Zusammenarbeit mit Eltern von Kindern bis zu drei Jahren und der Umsetzung inklusiven Handelns im Alltag

Referentinnen:

- Sonja Howe (Universität Bremen)
- Antje Wicke (Landesverband Evangelischer Tageseinrichtungen für Kinder)

Nachmittagstermine

- Reflexion und kollegiale Beratung

Die Nachmittage zwischen den einzelnen Bausteinen werden begleitet von:

- Dorothee Harborth
- Elke Taschies (KiTa Bremen)

Abschluss

Die Teilnehmer*innen erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Die Qualifizierung wird von der Senatorin für Kinder und Bildung als Voraussetzung zur Anleitung von Erzieher*innen und Elementarpädagog*innen im Anerkennungsjahr in Bremer Kindertageseinrichtungen anerkannt.

Umfang

- 6 Bausteine
(jeweils 1 Tag mit 8 Unterrichtsstunden plus ein Nachmittag mit 3 Unterrichtsstunden Reflexion und Kollegiale Beratung)
- insgesamt 66 Std. Präsenzunterricht und 18 Std. Selbstlernzeit

Termine

Baustein 1: Dienstag, 7. März 2017, 8:30 - 16:45 Uhr

Baustein 2: Dienstag, 21. März 2017, 8:30 - 16:45 Uhr

Baustein 3: Dienstag, 9. Mai 2017, 8:30 - 16:45 Uhr

Baustein 4: Dienstag, 13. Juni 2017, 8:30 - 16:45 Uhr

Baustein 5: Dienstag, 26. Sept. 2017, 8:30 - 16:45 Uhr

Baustein 6: Dienstag, 7. November 2017, 8:30 - 16:45 Uhr

Nachmittagstermine (jeweils 14:00 - 16:30 Uhr):

Mittwoch, 15. März 2017

Mittwoch, 5. April 2017

Mittwoch, 31. Mai 2017

Mittwoch, 14. Juni 2017

Mittwoch, 25. Oktober 2017

Mittwoch, 15. November 2017

Veranstaltungsorte

- Ganze Tage: Universität Bremen, Akademie für Weiterbildung, Zentralbereich, Raum B0660
- Nachmittage: Universität Bremen, Akademie für Weiterbildung, Zentralbereich, Räume B1300 und B1340

Kosten

Die Qualifizierung zur Praxismentorin / zum Praxismentor wird durch die Senatorin für Kinder und Bildung finanziert. Die Teilnahme ist kostenlos.

Teilnahmevoraussetzung

Voraussetzung für die Teilnahme ist der Besuch der zweitägigen Fortbildung für Anleiterinnen und Anleiter der Senatorin für Kinder und Bildung. Der Besuch der Fortbildung darf maximal fünf Jahre zurückliegen.

In Ausnahmefällen können Sie die Anleiter*innen-Fortbildung **bis spätestens 30. November 2017** nachholen. Informationen über die Veranstaltungstermine finden Sie auf der Internetseite: <http://www.service.bremen.de>.

Bitte in die Suche „Anerkennungsjahr“ eingeben und die „Fortbildung für Anleiter*innen von Personen im Anerkennungsjahr“ aufrufen. Dort können PDF-Dokumente mit Veranstaltungsterminen und Anmeldeunterlagen heruntergeladen werden.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit dem beiliegenden Formular schriftlich bei der Akademie für Weiterbildung der Universität Bremen an. Geben Sie bitte an, wann Sie die zweitägige Fortbildung der Senatorin für Kinder und Bildung für Anleiterinnen und Anleiter besucht haben und fügen Sie die Teilnahmebescheinigung bei.

Ein Hinweis noch: Bitte stimmen Sie Ihre Anmeldung für die Weiterbildung mit Ihrer/Ihrem Vorgesetzten bzw. Ihrem Träger ab. Ggf. kann zusätzlich zur persönlichen Anmeldung eine Listenanmeldung durch den Träger erfolgen.

- **Anmeldeschluss: Freitag, 10. Februar 2017**

Veranstalter

Die Qualifizierung zur Praxismentorin / zum Praxismentor wird von der Akademie für Weiterbildung der Universität Bremen angeboten.

Verantwortlich für den Inhalt sind:

- Sabine Buhk (KiTa Bremen)
- Sonja Gloistein (Landesverband Evangelischer Tageseinrichtungen für Kinder in Bremen)
- Kyra Grewe (Fachschule für Sozialpädagogik, Bremen-Neustadt)
- Kirsten Hanschen (Landesverband Evangelischer Tageseinrichtungen für Kinder in Bremen)
- Dorothee Harborth (früher Fachschule für Sozialpädagogik, Bremen-Neustadt)
- Gabi Helms (Verbund Bremer Kindergruppen, zusammen groß werden e. V.)
- Hanne Holm (ehemals Hans-Wendt-Stiftung, Bremen)
- Sonja Howe (Universität Bremen)
- Gisela Koeppel (Universität Bremen, Fachbereich 12, Studiengang Bildungswissenschaften des Primar- und Elementarbereichs)
- Angelika Menken (Fachschule für Sozialpädagogik, Bremen-Neustadt)
- Corina Rohen (Universität Bremen, Fachbereich 12, Erziehungs- und Bildungswissenschaften)
- Velten Schmidmann (Fachschule für Sozialpädagogik, Bremen-Neustadt)
- Gabriele Schoppe (Senatorin für Kinder und Bildung, Referat 31 / Ausbildung sozialpädagogischer Fachkräfte)
- Kristin Tanneberg (Verbund Bremer Kindergruppen, zusammen groß werden e. V.)
- Elke Taschies (KiTa Bremen)
- Antje Wicke (Landesverband Evangelischer Tageseinrichtungen für Kinder in Bremen)

Weitere Informationen & Beratung

Frau Jeanine Krüger

Akademie für Weiterbildung
der Universität Bremen

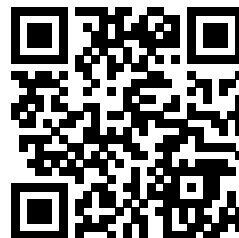
Telefon: 0421 - 218 61 624

Telefax: 0421 - 218 61 620

E-Mail: jkrueger@uni-bremen.de

Informationen im Internet unter

<http://www.uni-bremen.de/weiterbildung.html>



Herausgeber:

Akademie für Weiterbildung
der Universität Bremen
Bibliothekstraße
28359 Bremen

Foto: © micromonkey - Fotolia.com

Druck: Uni-Druckerei, Bremen

Stand: Juli 2016



Universität Bremen

Akademie für Weiterbildung
der Universität Bremen

Bibliothekstraße
28359 Bremen
Postfach 33 04 40
28334 Bremen

Telefon: 0421 - 218 61 610
Telefax: 0421 - 218 61 620
E-Mail: weiterbildung@uni-bremen.de

www.uni-bremen.de/weiterbildung